

Pressemitteilung

Ausschreibung: Martina Grote-Wissenschaftspreis "Frauenherzen" 2024 der Deutschen Herzstiftung

Bewerbungsschluss: 30.09.2024

(Frankfurt am Main, 2. Juli 2024) Die Deutsche Herzstiftung vergibt im Jahr 2024 zum zweiten Mal den "Wissenschaftspreis Frauenherzen", dotiert mit 10.000 Euro. Herz-Kreislauf-Erkrankungen werden bei Frauen immer noch unterschätzt. Dabei sind diese Erkrankungen weiterhin die häufigste Todesursache bei Frauen in Deutschland. Zwar hat sich das Verständnis für geschlechtsspezifische Krankheitsmechanismen und Symptome verbessert. Dennoch ist die Bedeutung von Geschlechtsunterschieden und Diversität konkret in der Behandlung vielen Ärztinnen und Ärzten unklar. Um die Forschung auf diesem Gebiet zu unterstützen, schreibt die Deutsche Herzstiftung gemeinsam mit der Projektgruppe "Frauen und Familie in der Kardiologie" und der "Arbeitsgruppe Gendermedizin in der Kardiologie" der Deutschen Gesellschaft für Kardiologie (DGK) den "Wissenschaftspreis Frauenherzen" aus. Ausgezeichnet wird eine wissenschaftliche Arbeit auf dem Gebiet der Herz-Kreislauf-Erkrankungen bei Frauen, bevorzugt aus einem patientennahen Forschungsgebiet geschlechtsspezifischen Fragestellungen. Darunter können Arbeiten der Grundlagen-, klinischen oder epidemiologischen Forschung zur Klärung geschlechtsbezogener kardiologischer Unterschiede fallen, aber auch solche, die das Ziel haben, die Versorgung und damit die Prognose von Patientinnen zu verbessern. Die Arbeit darf einen Gesamtumfang von 20 Seiten nicht überschreiten und kann bereits veröffentlicht sein, jedoch nicht früher als in dem der Ausschreibung vorangegangenen Kalenderjahr. Allen eingereichten Arbeiten ist grundsätzlich eine Zusammenfassung in deutscher Sprache voranzustellen. Teilnahmeberechtigt sind Ärztinnen und Ärzte aus Deutschland.

Die Bewerbungsunterlagen mit tabellarischem Lebenslauf und der Einverständniserklärung der Co-Autorinnen /-Autoren sowie deren Angabe zu ihren Arbeitsanteilen sind in einer PDF-Datei per E-Mail (forschung@herzstiftung.de) bis spätestens 30.09.2024 einzureichen. Weitere Informationen zur Bewerbung sind abrufbar unter www.herzstiftung.de/wissenschaftspreise

Die Bewerberinnen und Bewerber verpflichten sich, im Falle der Prämierung eine allgemeinverständliche Kurzfassung zu erstellen, die in der Zeitschrift der Deutschen Herzstiftung "HERZ heute" veröffentlicht wird. Über die Vergabe des Preises entscheidet der Vorstand der Deutschen Herzstiftung e. V. auf Vorschlag eines Gutachter:innen-Gremiums und des Wissenschaftlichen Beirats. Die Preisverleihung erfolgt im Rahmen der Kuratoriumssitzung der Deutschen Herzstiftung am 21. November 2024 in Frankfurt am Main. Die persönliche Anwesenheit der Preisträgerin oder des Preisträgers wird ausdrücklich gewünscht. Weitere Informationen sind zu erhalten bei Valerie Popp (Telefon 069 955128-119) oder sind der Homepage der Deutschen Herzstiftung zu entnehmen.

Kontakt
Deutsche Herzstiftung e.V.
Pressestelle: Michael Wichert /Pierre König
Tel. 069 955128-114/-140
presse@herzstiftung.de
www.herzstiftung.de